

Hameln: Sparkassen-Doppelsieg im ersten „CityContest Firmenkunden-Beratung“

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 07. August 2015 um 18:02 Uhr

Sparkasse Weserbergland und Stadtsparkasse Hameln haben in der neuen Test-Kategorie die Nase vorn

Doppelsieger im ersten „CityContest Firmenkunden-Beratung“: die beiden Sparkassen in Hameln



Freitag 7. August 2015 - Hameln (wbn). Wenn schon, denn schon. Die beiden führenden Sparkassen in der Region Weserbergland und in Hameln haben gleich vom Start weg einen Doppelsieg im ersten jemals durchgeführten „CityContest Firmenkundenberatung“ errungen.

Und dies haben sie parallel von unabhängiger Stelle bestätigt bekommen. In der erstmals getesteten Kategorie „CityContest Firmenkundenberatung“ unter fünf Hamelner Banken haben beide Sparkassen die Spitzenplätze 1 und 2 belegt. Es ist der Ritterschlag von dem Institut für Vermögensaufbau in Zusammenarbeit mit der Fachzeitschrift Focus-Money. Die Note 1,9 und 2,0 für die Sparkasse Weserbergland und die Stadtsparkasse Hameln sehen die Vorstandsvorsitzenden Friedrich-Wilhelm Kaup und Alois Drube als eindrucksvollen Beleg für die qualitative und beratungsorientierte Mitarbeiterleistung in einer völlig neuen Testkategorie.

(Zum Bild: Die Vorstandsvorsitzenden Friedrich-Wilhelm Kaup und Alois Drube mit den Leitern Firmenkunden Detlev Diesterweg (Sparkasse Weserbergland) und Wolfgang Kusch (Stadtsparkasse Hameln) erhalten von Kai Förderer vom Institut für Vermögensaufbau die Doppel-Siebertrophäe. Foto: Sparkasse Weserbergland)

Fortsetzung von Seite 1

„Wir sind stolz auf unsere FirmenkundenberaterInnen. Das spricht für eine übereinstimmende Qualitätskultur in beiden Unternehmen. Auch bestätigt dieser gemeinsame Erfolg, wie wichtig die Fusion beider Sparkassen auch im Hinblick des gegenseitigen Wettbewerbs ist. Beide Sparkassen starten aus einer starken Position als Qualitätsführerin, offensiv in die gemeinsame Zukunft,“ sagten Kaup und Drube.

Hintergrund: Erstmals ist in diesem Jahr der CityContest 2015 – Firmenkunden – durchgeführt worden. In bundesweit 200 Städten hat eine handverlesene unabhängige Expertengruppe aus den Chefetagen unterschiedlichster Branchen und Betriebsgrößen die Beratungsqualität der Geldinstitute getestet. Die Testpersonen sprachen unangemeldet vor und haben nach einem Kriterienbogen mit 64 Testfragen die Beratungsqualität ermittelt. Vorbereitung, Nachbereitung, Atmosphäre, Kundengerechtigkeit und Sachgerechtigkeit waren unter anderem die Testfelder. Bei den Managern und Managerinnen handelt es sich um erfahrene Persönlichkeiten aus dem Wirtschaftsleben, die ihren Beitrag zur Erfassung der Beratungsqualität am Wirtschaftsstandort Deutschland erbringen wollen und sich dabei nicht in die Karten schauen lassen.